




Monitoring des DFG-Förderprogramms „Open-Access-Publikationskosten“

Dr. Bernhard Mittermaier

 0000-0002-3412-6168



@bmittermaier

b.mittermaier@fz-juelich.de



Open-Access-Tage 2021, 27.-29. September 2021



Das DFG-Programm **Open Access Publizieren** (2010-2020)

- Ca. 60 geförderte Einrichtungen
- Keine vorgeschriebene Form der Datenlieferung zum Verwendungsnachweis
- Im Ergebnis unbrauchbarer Datenbestand, deshalb retrospektive Neuerhebung der Daten im Jahr 2018
- Ergebnisse u.a. publiziert in
M. Ploder, J. Streicher, A. Sauer, F. Holzinger, M. Dvorzak, I. Barbers,
B. Mittermaier, S. Rosenberger, B. Scheidt, A. Meier, W. Glänzel & B. Thijs (2020):
Das DFG-Förderprogramm Open Access Publizieren. Bericht über die Förderung
Deutsche Forschungsgemeinschaft. <https://doi.org/10.5281/zenodo.4486411>

Lessons learned aus dem Programm **Open Access Publizieren**

- Von vorneherein Festlegung der Form der Datenlieferung
- Maschinenlesbare Daten
- Einige Anpassungen im Detail
- Breiter Ansatz mit Nachnutzungsmöglichkeiten
 - Freiwillige Erfassung zusätzlicher Daten / Publikationen
 - Möglichkeit zum Export nach OpenAPC
 - Möglichkeit zum Export in den Open Access Monitor

OPEN @PC

oam
open access monitor

Ablauf des Monitoring von **Open-Access-Publikationskosten**

- ✓ Abstimmung des Datenschemas mit der DFG
- ✓ Evaluierung bei Testeinrichtungen
- ✓ Vorstellung bei #OAT21
- Bewilligungsbescheide der DFG, Veröffentlichung des Datenschemas
- Anschreiben der geförderten Einrichtungen mit individuellen Links / ID
- Ab 01.01.2022 Datenerfassung in den geförderten Einrichtungen
- 14.-17.03.2022 Bibliothekskongress: Hands-on-Lab (geplant)
- Ab 2023 jährlich im Januar: Ablieferung der Daten
- Bei Bedarf: Anpassung des Datenschemas

OAPK@fz-juelich.de

<https://go.fzj.de/OAPK>

